Gemeinde Oberndorf in Tirol
Josef-Hager-Straße 15, 6372 Oberndorf
Tel.: 05352 62910 | gemeinde@oberndorf.tirol.gv.at

N i e d e r s c h r i f t - öffentlich

über die 12. Gemeinderatssitzung
am Dienstag, den 25.07.2023 um 19:30 Uhr
im Sitzungszimmer, Gemeindeamt

Anwesend:

Bgm. Hans Schweigkofler
Vizebgm. Hannes Waltl
GR Hansjörg Landmann
GR Markus Bachler
GR Stefan Bombek
GR Werner Hochfilzer
GV Christian Schroll
GRin Sabine Schwaiger
GR David Sojer

EGR Wolfgang Hauser	Vertretung für GRin Alexandra Wieser
EGR Peter Hechenberger	Vertretung für GR Benedikt Jungl
EGRin Maria Schroll	Vertretung für GR Simon Aufschnaiter
EGR Lukas Strobl	Vertretung für GRin Laura Stöckl
EGRin Sabine Trabi	Vertretung für GRin Olesia Zalkowski

Schriftführerin Mag. Alexandra Gartner-Müller

Zuhörer: 7

Abwesend:

GR Simon Aufschnaiter	(entschuldigt)
GR Sebastian Härting, BSc	(entschuldigt)
GR Benedikt Jungl	(entschuldigt)
GRin Laura Stöckl	(entschuldigt)
GRin Alexandra Wieser	(entschuldigt)
GRin Olesia Zalkowski, MA	(entschuldigt)
EGR Johann Hauser	(nicht entschuldigt)

Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	20:50 Uhr

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokolle Gemeinderatssitzungen vom 16.05.2023 und 31.05.2023
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Ausschusssitzungen
   - 4.1. Vorstand
   - 4.2. Überprüfung
   - 4.3. Infrastruktur
   - 4.4. Vereine und Sport
5. Namhaftmachung neue Mitglieder Infrastruktur- und Jugendausschuss
6. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung einer Erschließungskostenermäßigung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Flächenwidmung im Bereich der Gp. 4640/1 von Freiland in Kerngebiet gem. § 40 Abs. 3 TROG (Josef Strobl)
8. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Flächenwidmung im Bereich Gp. 4860/1 von Freiland in Gewerbe- und Industriegebiet gem. § 39 Abs. 1 TROG (Fröschl AG & Co KG)
9. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde zur Gründungsgesellschaft der Klärschlammverwertung Tirol GmbH
10. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Mietzins- und Annuitätsbeihilfe (Änderung der Gewährungsrichtlinien)
11. Beratung und Beschlussfassung über die Subvention der Vereine (Vereinsförderung 2023)
12. Anträge, Anfragen und Allfälliges
13. Personalangelegenheiten (Abstimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit)
14. Personalangelegenheiten

Sitzungsverlauf und Beschlüsse

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, dankt für das Erscheinen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Angelobung der Ersatz-Gemeinderätinnen Sabine Trabi und Maria Schroll.

Die Schriftführerin verliest die Gelöbnisformel: „Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, mein Amt uneigennützig und unparteiisch auszuführen und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern."

EGRin Sabine Trabi und EGRin Maria Schroll sprechen jeweils die Worte „Ich gelobe" und bekräftigen dieses Gelöbnis durch das Heben der Hand.

2. Protokolle Gemeinderatssitzungen vom 16.05.2023 und 31.05.2023

Der Bürgermeister fragt nach, ob es Anmerkungen zu den Protokollen der Gemeinderatssitzungen vom 16.05.2023 und 31.05.2023 gibt:

- GR Werner Hochfilzer teilt zum Protokoll vom 16.05.2023 mit, dass dieser wollte, dass die Latschen bei der Ausfahrt Ost (Würth) nicht zurückgeschnitten, sondern komplett entfernt werden. Die Kreuzung sei durch die Latschen für das 2. Auto, das in die Kreuzung einfahren möchte, gefährlich und sei seit über 2 Monaten wieder nichts zur Behebung geschehen. „Muss dafür ein Antrag gestellt werden?"

  Der Bürgermeister teilt dazu mit, dass die Latschen stark zurückgeschnitten wurden und die gesetzlichen Abstände (Anmerkung: zur Einsicht in den Kreuzungsbereich) eingehalten werden. Die Sicht ist nach links und rechts ausreichend und muss in diesem Bereich ohnedies mit dem Auto angehalten werden. Nach Rückmeldung der Mitarbeiter sei die Sicht ausreichend.

Zur Kenntnisnahme der Protokolle. Keine weiteren Anmerkungen.

3. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet:

- Bewerbung der Firma Exenberger Elektro-Technik (Kitzbühel) für ein Gewerbegrundstück in der Gemeinde. Die Bewerbung wird zur weiteren Bearbeitung an den Obmann des Wirtschaftsausschusses die die Mitglieder des Gemeinderates weitergeleitet.

- Regio 3 (Projektmanagement Regio 3) fördert im Rahmen der „Interkommunalen Kooperation“ den Bildungspass für Kinder von 0 bis 6 Jahren. Es nehmen 6 Gemeinden daran teil. Der Partner für unsere Gemeinde bei der Abwicklung ist die Volkshilfe (als Betreiberin der Kinderbetreuungseinrichtungen); Kosten für die Gemeinde pro Jahr € 1.100,--.

- Veranstaltungsankündigung: Der ORF Tirol veranstaltet mit dem Tourismusverband St. Johann am 31.08.2023 die „Radio Tirol Sommerfrische“ mit u.a. Orientierungsläufen am Spielplatzgelände. Freier Eintritt in das Bichlachbad und kostenlose Führung im Knappenmuseum im Zuge dieser Veranstaltung. Dies ist eine gute Werbung für unsere Gemeinde.

- Einladung an die Gemeinderäte/innen zur Enthüllung und Segnung des Gedenksteines für Pfarrer Johann Schroffner am 04.08.2023 durch den Dekan. Der Bürgermeister bedankt sich beim Ortschronisten Mag. Joachim Burger für dessen Initiative.

- Zusammenfassendes Ergebnis der Planungsverbandssitzung mit Vertretern der Raumordnungsabteilung (Amt der Tiroler Landesregierung) zum Thema „Gewerbegebiete“: Die Gewerbegebiete Unterbürg (St. Johann i.T.) und an der Pass-Thurn-Straße („Weisler“) sollen realisiert werden. Der Beirat wird im September tagen; Aufhebung der landwirtschaftlichen Vorsorgeflächen für die Umsetzung der Gewerbegebiete erforderlich.

4. Ausschusssitzungen

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit.

4.1. Vorstand

Der Bürgermeister teilt mit, dass alle wesentlichen Punkte der Sitzung vom 11.07.2023 auf der heutigen Tagesordnung stehen.

4.2. Überprüfung

Obmann GV Christian Schroll berichtet von den wesentlichen Inhalten der Sitzungen vom 31.05.2023 und vom 28.06.2023.

31.05.2023:

- Festlegung der zu überprüfenden Themen und Terminfindung für die kommende Sitzung; Neuwahl des neuen Ausschussobmanns: GV Christian Schroll

28.06.2023:

- Die Überprüfung der Kassa, Konten und Sparbücher ergab die ordnungsgemäße Führung;

- Die Überprüfung der derzeitigen Bankkonditionen der Hausbank ergab, dass ein Umstieg auf ein anderes Tarifmodell kostensparender ist.

  Empfehlung des Überprüfungsausschusses:

Umstieg vom Tarifmodell „Klassik“ auf das Premium Modell (Kostenersparnis ca. € 800,--/Jahr).

Auf Antrag des Bürgermeisters setzt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol diesen Punkt einstimmige (14 : 0 Gegenstimmen) auf die Tagesordnung.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol einstimmig mit 14 : 0 Gegenstimmen den Umstieg vom Klassik Tarifmodell auf das Premium Tarifmodell der Hausbank.

- OD Trails: Die Wartungskosten für den OD-Trail sind um € 3.000,-- /Jahr gestiegen (nunmehr € 13.000,--/Jahr); der Wartungsumfang hat sich vergrößert;

- Prüfung Über- und Unterschreitungen des veranschlagten Budgets: Die höchste Überschreitung ist beim Schwimmbad aufgrund des erforderlichen Sanierungsaufwands;

- Schwimmbad:
  Prüfung der Belege für die Eintritte und Verleihgegenstände;

  Empfehlung des Überprüfungsausschusses:

  Neugestaltung der Schwimmbadtarife (wenig Einnahmen durch Saisonkarten im Vergleich zu den Einzelkarten: Anhebung des Saisonkartentarifs?); Tarife sollten vereinfacht und vom Umfang her reduziert werden;

  Empfehlung des Überprüfungsausschusses:

  Drehkreuz an der Kassa zur exakten Erhebung der Zutritte in das Schwimmbad

  Empfehlung des Überprüfungsausschusses:

  Energiekosten des Schwimmbades: Bearbeitung durch Umweltausschuss auf ein mögliches Einsparungspotential

  Bürgermeister: Der Wirtschafts- und Tourismusausschuss wird (seitens des Amtes aufgrund Abwesenheit des Obmanns) mit der Ausarbeitung eines neuen Tarifmodells für das Schwimmbad beauftragt.

  Der Bürgermeister beauftragt den Obmann des Umweltausschusses EGR Peter Hechenberger mit der Analyse betreffend Einsparungspotential der Energiekosten beim Schwimmbad.

4.3. Infrastruktur

Vizebgm. Hannes Waltl berichtet über den wesentlichen Inhalt der Sitzung vom 20.07.2023:

- Dank und Lob an den neuen Bauamtsmitarbeiter Andreas Oberhauser für seinen Einsatz - „er kennt sich richtig gut aus“;
- Ausgabe einer Visualisierung von Verkehrszeichen für die Verkehrsberuhigung Rerobichlstraße;
- Ortskernbegehung mit Vertretern der Dorferneuerung im August;
- Blackoutvorsorge: Lieferung der fixen Aggregate im August bzw. der Zapfwellenaggregate im Oktober;
- ÖBB-Unterführung (Passage für Rollstuhlfahrer): Weiterführende Gespräche durch das Bauamt mit den ÖBB;
- Radweg Kitzbühel – Oberndorf: Abhängig von der Entwicklung des Gewerbegebietes;
- Egger Campus: Begehung im Juni mit Verkehrsgutachter betreffend die Erstellung eines Verkehrskonzeptes: An diesem Tag (Feiertag) wurde der Römerweg von 500 Radfahrern frequentiert („gemäß dem Gutachter ist das nicht viel“), 4 m Fahrbahnbreite seien laut Gutachter in diesem Bereich ausreichend;
  Vorschlag des Vizebürgermeisters: die einspurige Fahrbahn belassen und einen Gehsteig gestalten;
- Bericht Sanierung Wege: Sanierung Kleinflächen des Hauzenzbergweges und des Hasenbergweges sind fertiggestellt; Asphaltausbesserungen Griesbachweg und Streitbergweg sind abgeschlossen; Sanierung Gehsteig Römerweg ist abgeschlossen;
- Gehsteig Römerweg ist abgeschlossen;
- Hornweg: große Baustellen – es werden Stützmauern gemacht, das Wasser muss verlegt werden; Katastrophenfonds beteiligt sich an Kosten;
- Sanierung Tiefbrunnen Eberhartling: Beginn der Stahlbetonarbeiten;
- Sanierung Hochbehälter Bichln durch die Firma Forstenlechner;
- Schulhaus Parkplatz: derzeit in Planung durch das Bauamt;
- Bergkapelle: Markierungen für Radfahrer vorgesehen;
- Feuerwehrausschuss Ende Juni (Planungen für Neubau des Feuerwehrhauses): Bearbeitung der Vorstellungen/des Bedarfes gemeinsam mit Vertretern der Feuerwehr;
- Begehung in der Volksschule: Raumsituation im Hort: weitere Abklärungen erfolgen;

4.4. Vereine und Sport

Obmann GV Christian Schroll berichtet über den wesentlichen Inhalt der Sitzung vom 27.06.2023:

- Aufnahme von 2 neuen Vereinen in die jährliche Subvention: Wednesday Riders und Oberndorfer Stoin Toife;
- Ablehnung eines zusätzlichen Ansuchens (Tennisclub) obwohl schon eine jährliche Subvention an den Verein gewährt wird: Zusätzlich zur jährlichen Subventionierung werden keine weiteren finanzielle Zuwendungen gewährt, sonnst müssten andere Vereine auch zusätzlich subventioniert werden;
- Adventmarkt: Allgemeine Information zum Ablauf;
- Sportlerehrung: es wird ein Konzept erstellt; Abgleich gemeinsam mit dem Bildungsausschuss erfolgt;

5. Namhaftmachung neue Mitglieder Infrastruktur- und Jugendausschuss

Namhaftmachung der neuen Ausschussmitglieder durch Vizebgm. Hannes Waltl (infolge des Mandatsverzichts von GR Markus Hofer):

NEU:

- Infrastrukturausschuss: EGR Michael Lindner (FÜRS DORF)
- Jugendausschuss: EGR Markus Hildebrandt (FÜRS DORF)

Die Nominierungen werden zur Kenntnis genommen.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung einer Erschließungskostenermäßigung

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol einstimmig mit 14 : 0 Stimmen nachfolgende Ermäßigung der Erschließungskosten:

Marius Teufel Rückzahlung in Höhe von € 4.882,28

7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Flächenwidmung im Bereich der Gp. 4640/1 von Freiland in Kerngebiet gem. § 40 Abs. 3 TROG (Josef Strobl)

Der Obmann des Bau- und Raumordnungsausschusses erläutert den wesentlichen Inhalt dieses Punktes. Im Wesentlichen handelt es sich eine Begradigung der Parzellengrenze mit der Widmungsgrenze. Dies nach positiver Stellungnahme des Raumplaners.

Die Abstimmung erfolgt auf Vorschlag des Bürgermeisters nicht geheim.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol einstimmig mit 13 : 0 Stimmen (1 GR stimmt aufgrund Befangenheit nicht mit) gemäß § 68 Abs. 3 iVm. § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, i.d.g.F., den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberndorf in Tirol vom 18.07.2023, zu Planungsnummer 413-2023-00004 (Josef Strobl), durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberndorf in Tirol im Bereich der Gp. 4640/1 vor:

Umwidmung Grundstück 4640/1 KG 82110 Oberndorf rund 68 m² von Freiland § 41 in Kerngebiet § 40 (3)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TRG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Flächenwidmung im Bereich Gp. 4860/1 von Freiland in Gewerbe- und Industriegebiet gem. § 39 Abs. 1 TROG (Fröschl AG & Co KG)

Der Obmann des Bau- und Raumordnungsausschusses GR Hansjörg Landmann erläutert den wesentlichen Inhalt. Es handelt sich um geringe Flächen und sei diese Umwidmung gemäß dem Raumplaner und des Raumordnungsausschusses als Bereinigung bei der bestehenden Parkplatzfläche zu klassifizieren.

Die Abstimmung erfolgt nicht geheim.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol einstimmig mit 14 : 0 Stimmen gemäß § 68 Abs. 3 iVm. § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, i.d.g.F., den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberndorf in Tirol vom 24.07.2023, zu Planungsnummer 413-2023-00005 (Fröschl AG & Co KG), durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberndorf in Tirol im Bereich der Gp. 4398/4 vor:

Umwidmung Grundstück 4398/4 KG 82110 Oberndorf rund 136 m² von Freiland § 41 in Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TRG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde zur Gründungsgesellschaft der Klärschlammverwertung Tirol GmbH

Der Bürgermeister erläutert den wesentlichen Inhalt:

- Ausgangslage:
  Derzeit verwertet jede Kläranlage ihren Klärschlamm eigenständig.

- Ziel:
  Gemeinsame umfassende Klärschlammverbrennung ab Jänner 2033 zur Rückgewinnung von Phosphor aus der Asche;
- Vermarktung der Asche (Phosphor) durch die Klärschlammverwertung Tirol GmbH
- Sitz der GmbH voraussichtlich im Inntal (Großabnehmer für gewonnene Energie).
- Durchschnittlicher Anteil an der Gesellschaft 2 %:
  Voraussichtliche Kosten bei 2 % Beteiligung:
  € 8.000,-- (2023); € 19.600,-- (2024); € 8.400,-- (2025)

Gemeinderatsbeschuss über Beteiligung an der Klärschlammverwertung Tirol GmbH erforderlich.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol einstimmig mit 14 : 0 Stimmen den Beitritt zur Klärschlammverwertung Tirol GmbH (Abschluss Gesellschaftsvertrag).

10. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Mietzins- und Annuitätsbeihilfe (Änderung der Gewährungsrichtlinien)

Der Bürgermeister erläutert, dass seitens der Landesregierung die Richtlinien über die Gewährung der Beihilfen mit Wirksamkeit 01.06.2023 beschlossen wurden.

Die Änderungen betreffen im Wesentlichen

- Die Erhöhung der Zumutbarkeitsgrenze (um € 100,-- auf € 1.300,--)
- Anhebung der Grenze für die Begünstigungsregelung von € 2.400,-- auf € 2.800,--
- Der anrechenbare Wohnungsaufwand wird von derzeit € 3,50 auf 4,-- bzw. von € 5,-- auf € 6,-- erhöht
- Die Minderung der Erwerbsfähigkeit greift bei einem Ausmaß von 50 % (bisher 55 %)

Auf der Gemeindeebene ist nun ein entsprechender Beschluss zu fassen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol einstimmig mit 14 : 0 Stimmen die Beteiligung der Gemeinde an der Mietzins- und Annuitätsbeihilfe des Landes Triol gemäß der Richtlinie der Landesregierung vom 30.05.2023 über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätsbeihilfe.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Subvention der Vereine (Vereinsförderung 2023)

GV Christian Schroll erläutert als Obmann des Vereinsausschusses, dass im Vereinsausschuss die Empfehlung ausgesprochen wurde, die jährliche Subventionshöhe für die gelisteten Vereine gleich zu belassen.

Zwei Vereine sind in diesem Jahr in die Liste neu aufgenommen worden (Wednesday Riders, Oberndorfer Stoin Toife).

Bei den Vereinen werden nur die Mieten der Vereinslokale indexiert. Ansonsten keine Veränderung.

Diese Empfehlung kommt zur Beschlussfassung:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf in Tirol einstimmig mit 14 : 0 Stimmen die Vereinsförderung 2023.

12. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister fragt nach Anfragen oder Allfälligem:

- GV Christian Schroll erkundigt sich, ob schon Rückmeldungen zum Termin der Gemeinderatsklausur (26.08.2023) eingegangen sind.
  Die Schriftführerin teilt mit, dass bisher 7 Zusagen und 1 Ablehnung erfolgt ist.
  Der Bürgermeister ersucht in den kommenden Tagen um entsprechende Rückmeldungen.

- GRin Sabine Schwaiger bedankt sich für den gelungenen Straßenübergang (für die Kinder) in Wiesenschwang.

Keine weiteren Wortmeldungen.

13. Personalangelegenheiten (Abstimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit)

Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf einstimmig mit 14 : 0 Stimmen der Beschluss gefasst, die Öffentlichkeit vom Tagesordnungspunkt 14. gemäß § 36 TGO auszuschließen. Hierüber erliegt eine eigene Niederschrift, die gesondert gefertigt wird.

Die Zuhörer verlassen um 20:19 das Sitzungszimmer.

Protokoll gefertigt am:

_____	_____
Vorsitz: Bgm. Hans Schweigkofler	Vizebgm. Hannes Waltl
_____	_____
Gemeinderat	Schriftführerin Mag. Alexandra Gartner-Müller